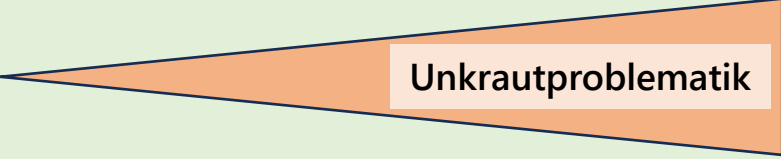
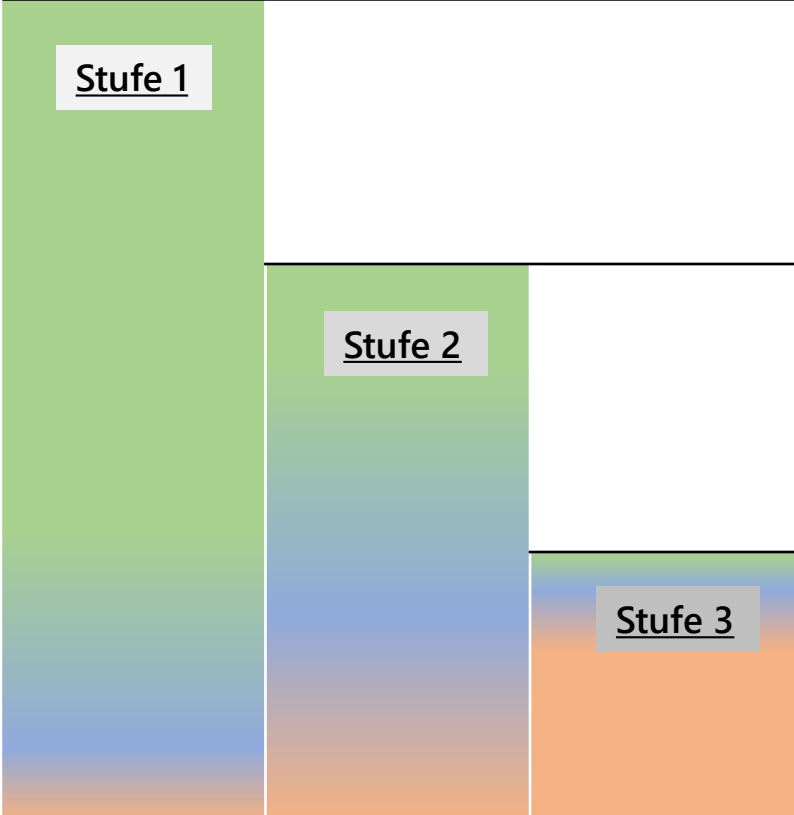



Strategie der Unkrautregulierung

Grad der Verunkrautung (Ist-Zustand)			Sanierungskonzept			
			Abstufung	Pflanzenbestand	Vorbeugende Massnahmen	Direkte Massnahmen
	Stufe 1	<p>Stufe 1 Keine oder nur geringe, kaum störende Verunkrautung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewogen oder gräserreich • > 30 – 50% starke Futtergräser • Nur kleiner Anteil unerwünschter Pflanzen (z.B. Blacken) • Dichte Pflanzendecke 	<ul style="list-style-type: none"> • Gute futterbauliche Praxis fortführen • Gezielte vorbeugende Massnahmen realisieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur Einzelpflanzen bekämpfen 	
	Stufe 2	<p>Stufe 2 Mittlere, störende Verunkrautung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kräuterreich • Maximal 30% Futtergräser • Neben Klee und Futterkräutern viele geringwertige Arten und Unkräuter / Ungräser • Lückige Pflanzendecke 	<ul style="list-style-type: none"> • Düngung / Nutzung anpassen • Wo sinnvoll: Frühlings- / Mähweide • Übersaaten, öfters • Kunstwiesen: umbrechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelpflanzen mechanisch / chemisch bekämpfen • Flächenbehandlung mit selektiven Herbiziden 	
	Stufe 3	<p>Stufe 3 Vollständige Verunkrautung, «Sackgass-Bestand»</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Degenerierter Bestand • < 15% Futtergräser • Problempflanzen dominierend • Verfilzte oder sehr lückige Pflanzendecke • Viele Unkrautsamen im Boden 	<ul style="list-style-type: none"> • Düngung / Nutzung für die Zukunft anpassen 	<p>Einziger Ausweg: Wiesenerneuerung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umbruch und Neuansaat • Totalherbizid und Neuansaat 	

 Futtergräser

 Klee (Leguminosen) und Futterkräuter

 Geringwertige Arten und Problempflanzen (Unkräuter / Ungräser)